



IARMC

INTERNATIONALER ALTERNATIVER REISE MOBIL CLUB SCHLESWIG-HOLSTEIN e.V.

Einladung zum Juli - Klönabend in Lübeck

13.-15.Juli 2018

Wohnmobil Treff Lübeck „Erlebnisswelt Hülshorst“
An der Hülshorst 11, 23568 Lübeck

GPS-Koordinaten: N 53.89578 E 10.71126 oder N 53°53'43" E 10°42'39"

Fahrräder bitte mitbringen!!!!



PROGRAMM

Freitag

ab 15:30 Anreise

18⁰⁰ **Begrüßung mit kleinem Imbiss!**

Samstag

Stadtbummel per Bus: Das Zentrum ist mit der **Linie 12**, ab Haltestelle Hülshorst Mitte, erreichbar. **Erwachsene: 2,60€/1 Fahrt in die City.**

Kleingruppenkarte(1 Karte für 5 Freunde) Preisstufe 2 Kernzone

6000/14,00€ Samstags, Sonn- und Feiertags ohne zeitliche Einschränkung, zu beliebig vielen Fahrten auf der gewählten Strecke bis Betriebsschluss.)

14⁰⁰ **Fahrradtour** durch den Schellbruch, auf den Pfaden der Fischer, vorbei an drei Lagunen, zum Fischerdorf Gothmund, und zurück. In der Pause gibt es Kuchen, Kaffee und Tee.

18⁰⁰ Offizieller Teil des Wochenendes: **DER Klönabend**

19⁰⁰ **Grillen**(eigene Versorgung), „Vertell“-Stunden....

Sonntag

10⁰⁰ **Verabschiedung**

Änderungen vorbehalten!

Kosten: 25,00€ pro Mobil

(Stellplatz(2 Tage), Fr. kl. Imbiss, Sa. Kuchen + Kaffee, Strom, Ver- und Entsorgung)

Duschen kostet 1,-€ für 5 Minuten

Anmeldeschluss: 25.Juni 2018

Es freuen sich

Gudrun & Karen

Gudrun Hohnsbehn

1. Vorsitzende
Tel. 04827-1514
Fax 04827-1574
gudrun@iarmc.de

Albert Albersmann

2. Vorsitzender
Tel. 04106-73484
Fax: 04106-7657998
albert@iarmc.de

Marianne Janßen

Kassiererin
Tel. 04826-8177
Fax 04826-8176
marianne@iarmc.de

Karen Malner

Schriftführerin
Tel.: 0451-794570
Fax : 0451-3990896
karen@iarmc.de

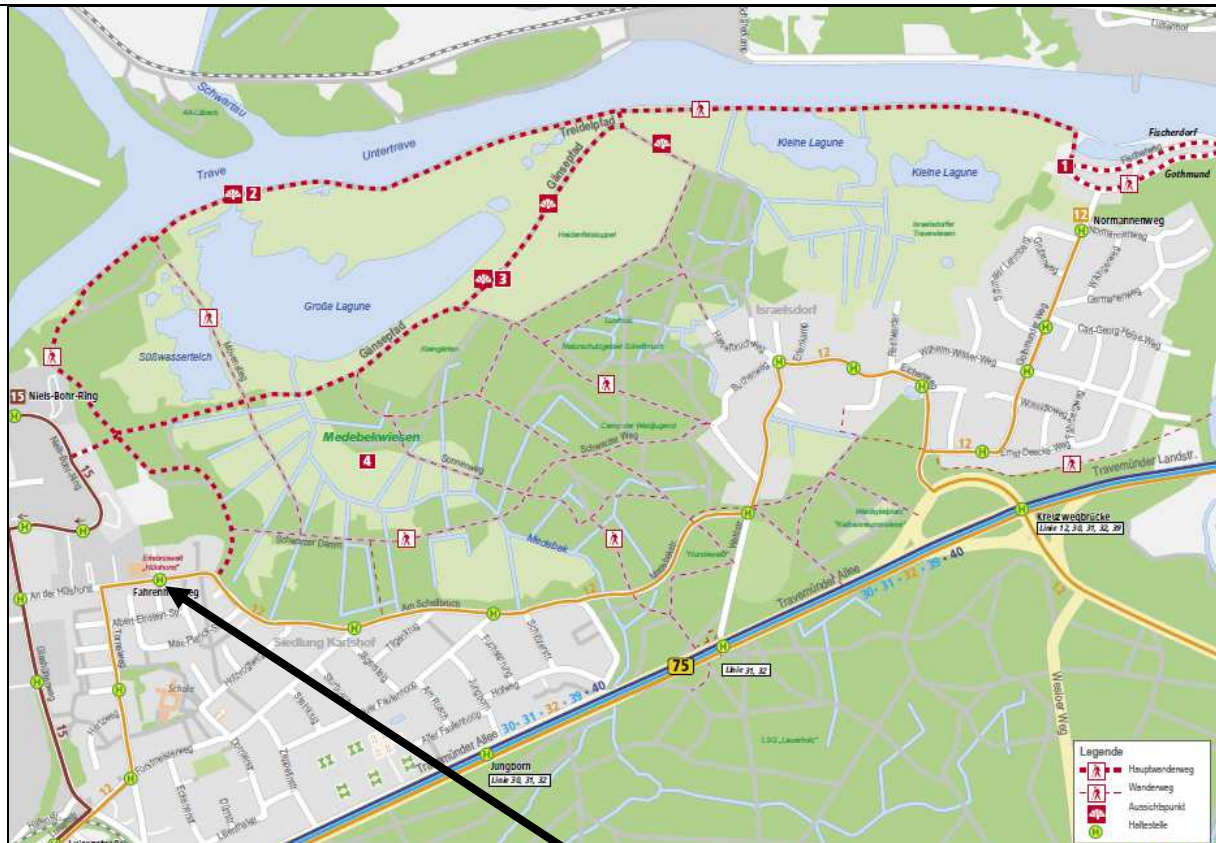
Helmut Hohnsbehn

Obmann
Tel. 04827-1514
Fax 04827-1574
helmut@iarmc.de

Sitz des Vereins ist Hamburg, Amtsgericht Hamburg Register-Nr. 69VR13982, Internet: www.iarmc.de

Bankverbindung: IARMC, HypoVereinsbank Hohenlockstedt IBAN: DE41 2003 0000 0021 6847 04 BIC: HYVEDEMM300

Gudrun Hohnsbehn – Hauptstr.28 – 25596 Wacken



Stellplatz

Der Schellbruch

Den Schellbruch zwischen Karlshof, Israelsdorf und Gothmund mit seinen malerischen Brackwasserlagunen, Süßwasserteichen und Feuchtwiesen sollte es eigentlich nicht mehr geben. Mitte der 1970er Jahre wollte das Wasser- und Schifffahrtsamt das knapp 30 Hektar große Gebiet aufspülen, um zusätzliche Hafensflächen zu schaffen. Doch viele Lübecker gingen auf die Barrikaden und fanden mit dem damaligen Bürgermeister Robert Knüppel einen Fürsprecher. Knüppel verhandelte erfolgreich mit dem Bundesverkehrsministerium und verhinderte den Untergang des Schellbruchs. Eine schöne Wandertour kann man in Israelsdorf am Buchenweg starten. Von dort aus führt ein Waldweg (Eickmannsweg) zum idyllisch gelegenen Kleingartengelände Tilgenkrug. Dort beginnt der eigentliche Schellbruch. Nach wenigen Schritten erreicht man die Aussichtsplattform am Hangweg, die einen schönen Blick über die Lagunen zur Trave bietet.

Die Highlights: Das malerische **Fischerdorf Gothmund**: Die ältesten Aufzeichnungen, in denen Gothmund erwähnt wird, stammen aus dem Jahre 1502. Heute besticht der pittoreske Ort vor allem mit dem Charme seiner kleinen reetgedeckten Fischerhäuschen.

Der **historische Treidelpfad**: Von Gothmund führt der alte Treidelpfad entlang der Trave. Einst wurden hier die Schiffe stromaufwärts getreidelt und stromab vom Wind und von der Strömung getrieben.

Der **Gänsepfad** geht mitten durch den Schellbruch und führt einen direkt zu einer Aussichtsplattform an der Großen Lagune. Ein Eldorado für Vogelfreunde, die mit etwas Glück sogar Seeadler auf der Jagd beobachten können. Aber auch Graureiher und Schwarzhalstaucher gehören zu den Bewohnern dieses einzigartigen Naturschutzgebietes.

Am Feuchtlebensraum **Medebekwiesen** können sich Flora und Fauna ungestört entwickeln. Das kleine Flüsschen Medebek schlängelt sich durch die Landschaft, die mehrere ansonsten nur an Meeresküsten vorkommende Pflanzenarten beherbergt. Ein Anzeichen dafür, dass über die Durchlässe regelmäßig Ostseewasser in die Lagune eindringt.